



**So ist Sonntag! – Zur Impulspost
der EKHN**

**Pilgergottesdienst – von
Zornheim nach Ebersheim**

**15 Jahre ökumenisches Taizé-
Abendgebet**

**Mädchenfreizeit hat allen viel
Spaß gemacht**





Sonntag mal anders: Pilgertagesdienst – von Zornheim nach Ebersheim

Ein Wort 3

Evangelisch

- Bericht aus dem Kirchenvorstand 4
- Freud und Leid, Konfis 2019 5
- EKHN-Impulspost 6
- Seelsorge, Kirchenvorstand Zornheim..... 7

Erlebt

- Jugendsachenbasar 7
- 15 Jahre Taizé-Abendgebet 8
- Pilgertagesdienst, Basar für J
ugendsachen 9

Echt junge Seiten

- Mädchenfreizeit 10
- Kinderkreativtage 11

Eingeladen

- Stifte machen Mädchen stark 12

- Konzert, Kindersachenbasar 12
- Benefizveranstaltung, Kirchenimbiss 13
- Erntedank 14
- Konzert Kammerorchester 15
- Doku-Donnerstag, Filmmittwoch 16
- Gesprächskreis, Krimilesung 17
- Gesprächszeit, Literaturkreis 18
- Krabbelkreis, Männer-Sachen 19

Entdecken (Gottesdienste) 20

Engagiert (Kontakte) 22

En bloc (Regelmäßige Termine) 23

Impressum

Herausgeber:

Kirchenvorstand der Ev. Kirchengemeinde
Mainz-Ebersheim
Senefelderstr. 16, 55129 Mainz-Ebersheim
Tel.: 95 82 87; E-Mail: ekg.mainz-ebersheim@web.de
www.ekg-ebzo.de

Redaktion:

Dirk Schaar 75 41 03
gemeindebrief.ebersheim@ebzo.de
Pfr. Klaus Wallrabenstein 95 91 81
Ralph Zimmermann 7 66 73 37

V.i.s.d.P.:

Klaus Wallrabenstein

Layout:

Dirk Schaar

Titelbild:

Dirk Schaar

Druck:

Gemeindebriefdruckerei, Groß Oesingen

Auflage:

1000

Die in diesem Gemeindebrief veröffentlichten Beiträge mit Namensangabe stellen die Meinung des jeweiligen Autors dar.

Spendenkonto der Ev. Kirchengemeinde Mainz-Ebersheim – auch für Orgelspenden:

IBAN: DE67 5519 0000 0225 3000 29
BIC: MVBMD55XXX14

Der Verkündigungselge wurde gestaltet von Tobias Kammerer (1999) und ausgeführt von Glasstudio Derix, Taunusstein

Redaktionsschluss für den nächsten Gemeindebrief „Weihnachten 2018“: 29.10.2018

Was braucht man eigentlich für eine Andacht?

Liebe Ebersheimer und Ebersheimerinnen,

eine Gruppe von Menschen bricht mit Fahrrädern zu einer Reise auf. Diese Gruppe ist in der Kirche zu Hause – die Teilnehmer/innen sind vertraut mit Gottesdienst, Gesangbuch und Psalmen, sie leiten selbst regelmäßig Gottesdienste. Es ist eine Gruppe von Pfarrern und Pfarrerrinnen.

Wenn Sie nun die Aufgabe hätten, mit dieser Gruppe eine Morgen- und Abendandacht zu feiern, was würden Sie planen? Was braucht man für eine Andacht? Vor dieser Frage standen je ein Propst aus Hessen-Nassau und Kurhessen-Waldeck. Ihre Lösung: Sie entwarfen ein einfaches Liedblatt: Es enthielt je vier Morgen- und Abendlieder, die jeweils Kurhessen beziehungsweise Hessen-Nassau zugeordnet waren – also insgesamt 8 Lieder. Dazu kam je ein „gesamthessischer“ Psalm für morgens und abends sowie eine fortlaufende Lesung, nämlich die Bergpredigt (Matth. 5-7). Das war alles. Mehr brauchte es nicht!

Und mit dieser Auswahl wurde nun eine ganze Woche Radtour mit Morgen- und Abendandacht bestritten: Morgens suchten wir uns einen Baum am Wegesrand oder eine Lichtung, wo wir unser gemeinsames Gebet abhielten – manches Mal zum Erstaunen von Passanten, die der kräftige Gesang anlockte und abends fand sich auch ein Ort: Das konnte der Speisesaal eines Hotels, die Terrasse der Unterkunft, aber auch der Innenhof eines ehemaligen Klosters mitten in der Stadt sein.

Nun gibt es unendlich viele Bücher, die zu spirituellen Erfahrungen einladen, die Wüstenwanderung oder Pilgerweg empfehlen genauso wie



besondere Zeiten im Jahr oder am Tag. Alle diese Empfehlungen haben ihre Berechtigung und können Anlass zum Einüben von regelmäßigem Gebet sein, doch die Radtour der Pfarrer/innen zeigte mir: Weniger ist mehr! Es braucht nicht große Pläne und dicke Bücher, es braucht einfach das Tun! Am besten gerade da, wo man ist und regelmäßig, ob morgens und abends oder mittags, wenn die Glocken läuten.

Doch was ist, wenn die Herausforderungen des Lebens dazu kommen? All die Kleinigkeiten, die den Tag verkürzen und uns ablenken? Dann hilft nur der Wille und das Verlangen nach Gottes Wort. Dann muss man sich die Zeiten einrichten und freikämpfen. (Man könnte auch den Sonntagsgottesdienst als Zeit zur Stille nutzen.) Um das Tun komme ich nicht herum, nicht um das Einüben, um die Wiederholung. Vielleicht ist auch das eine Erkenntnis aus dem Pastoralkolleg auf dem Fahrrad: Wenn man sich die Zeit nimmt, dann ist sie auch da. Es bedarf gar nicht viel.

Ich wünsche Ihnen viele Entdeckungen beim selbst ausprobieren und tun,

Ihr Pfarrer Klaus Wallrabenstein



Die Kasualien finden Sie aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe.

Die Konfis 2019

Der Konfiunterricht hat wieder begonnen. Schon beim Konfigrillen gemeinsam mit Eltern, Geschwistern und Kirchenvorstand



wurde es deutlich: Diesmal hat sich ein sehr starker Jahrgang zusammengefunden. Zumindest in den vergangenen 11 Jahren hatten wir noch nie so viele Konfirmanden und Konfirmandinnen auf einen Schlag. Insgesamt 13 Jungen und Mädchen aus Ebersheim und 16 aus Zornheim besuchen den Konfiunterricht.

So ist Sonntag!

Impulspost setzt sich für den Schutz des Sonntags ein

Sonntag: Zeit haben. Zeit für sich selbst, Zeit für Freunde und Familie. Zeit für Hobbies, für Erholung. Und Zeit für Besinnung und Gottesdienst. So ist Sonntag.

Die Evangelische Kirche in Hessen und Nassau (EKHN) macht sich für den Sonntag stark – im September 2018 auch mit ihrer neuen Impulspost unter dem Motto: „So ist Sonntag!“

Gott hat uns Menschen als soziale Wesen geschaffen, die das Miteinander ebenso brauchen wie die Regeneration. Dabei hat Gott, der alten biblischen Überlieferung nach, am siebten Tag der Schöpfung der Welt geruht und diesen Tag als besonderen Ruhetag gesegnet. Christinnen und Christen feiern ihn am Sonntag, am Auferstehungstag Jesu Christi.

Der Sonntag hat eine große Bedeutung. Der Sonntag schenkt Freiheit, er räumt dem Leben in seiner Fülle Vorrang ein. Doch droht die traditionelle Sonntagskultur verloren zu gehen. Weiterhin gelten zwar gesetzliche Regelungen zum Schutz des Sonntags,

So-ist-Sonntag.de

aber globalisierte Arbeitsverhältnisse, veränderte Einkaufsgewohnheiten und die zunehmende Individualisierung drohen den Sonntagschutz auszuhöhlen.

Der freie Sonntag ist in der öffentlichen Diskussion. Die EKHN bezieht gemeinsam mit der „Allianz für den freien Sonntag“ Position für den Sonntagschutz. Ein freier Sonntag ist wichtig: Gelingendes soziales Leben braucht die gleichzeitige Unterbrechung der Arbeitswoche für möglichst viele Menschen.

Zur Impulspost gibt es im Internet unter www.So-ist-sonntag.de mehr Informationen und theologische Überlegungen, Tipps für eine sinnvolle Sonntagsgestaltung und Veranstaltungshinweise. Die Evangelische Sonntags-Zeitung gibt eine kostenlose Sonderveröffentlichung zum Sonntag heraus.



Seelsorge – einem Glück oder einer Not Worte geben

In Situationen, die aus dem Rahmen des Alltags heraus fallen, ist es gut, einen Menschen neben sich zu haben. In Momenten, die als besonders glücklich oder als besonders leidvoll erlebt werden, braucht es einen, dem man sich anvertrauen kann.

Seelsorge als Angebot der Kirche geschieht an unterschiedlichen Orten und auf verschiedene Weise. Es kann ein Gespräch am Krankenbett sein, ein Besuch bei einem Menschen in einer Alteneinrichtung. Es kann eine schweigende Begleitung in schwerster Stunde sein oder ein Gespräch am Telefon mit Einem, der anonym bleiben möchte. Seelsorge ist es auch, wenn für Menschen gebetet wird, die eine tiefgreifende Veränderung ihres Lebens erfahren haben. Wenn Sie die Begleitung durch einen Seelsorger wünschen, wenden Sie sich an Pfarrer Klaus Wallrabenstein.



Sie können Ihren Wunsch nach einem Gespräch auch an eine Seelsorgerin oder einen Seelsorger richten, die/der in der Einrichtung tätig ist, in der Sie im Moment „verortet“ sind, sei es im Krankenhaus, im Hospiz, in der Alteneinrichtung, in der Schule oder an anderem Ort.

Ein seelsorgerliches Gespräch ist immer ein vertrauliches Gespräch. Es unterliegt der seelsorgerlichen Schweigepflicht.

Susan Durst gibt Kirchenvorstandsvorsitz in Zornheim ab

Susan Durst wurde aus dem Amt der Kirchenvorstandsvorsitzenden in Zornheim verabschiedet. Sie hat erklärt, dass sie mehr Zeit für sich brauche. Den Vorsitz wolle sie niederlegen, dem Kirchenvorstand aber erhalten bleiben. Dem kann man nach so viel Einsatz für die Kirchengemeinde in Zornheim nichts mehr entgegensetzen – solch ein Wunsch ist zu akzeptieren und der Kirchenvorstand muss sich neu aufstellen. Das einzige Wort, das mir für die lange Tätigkeit von Susan Durst als Vorsitzende einfällt heißt: Danke! Danke Susan!

In einem Gottesdienst haben wir Susan Durst aus diesem Amt verabschiedet, wohl wissend, dass eine größere Verabschiedung dann ansteht, wenn sie tatsächlich einmal



den Kirchenvorstand verlassen sollte, was sich aber eigentlich niemand in Zornheim vorstellen kann.

In seiner Augustsitzung hat der Kirchenvorstand bereits Pfarrer Wallrabenstein zum Vorsitzenden und Sabine Kienhoefer zur stellvertretenden Vorsitzenden gewählt.

Klaus Wallrabenstein

Eine Institution

15 Jahre Ökumenisches Taizé-Abendgebet

Das Ebersheimer Ökumenische Taizé-Abendgebet ist eine Institution geworden – insgesamt 182mal fand es in den vergangenen 15 Jahren statt. Dabei treffen sich an jedem 4. Mittwoch im Monat um 19 Uhr zwischen 20 und 75 Menschen aus einem Einzugsbereich von Bad Kreuznach und Frankfurt in unserer Evangelischen Kirche zum Singen und Beten, aber auch zum Austausch vor und nach den Abendgebeten. Die vielstimmig gesungenen Gesänge werden mit Gitarre und Querflöte begleitet. Soli schweben über den Gesängen – unser



gesamter Kirchenraum ist mit Musik erfüllt.

Die Kirche und in den Wintermonaten teilweise auch der Weg zur Kirche werden mit Kerzen geschmückt. Ikonen befinden sich vor dem Altar. Die Gottesdienste sind angelehnt an die der ökumenischen Gemeinschaft von Taizé in Burgund, die 1947 vom reformierten Pastor Roger Schutz gegründet wurde und mittlerweile rund 100 evangelische, katholische, anglikanische und orthodoxe Brüder umfasst. Kernelemente der Andachten sind die meditativen Gesänge zu kurzen Bibeltexten, die mehr-

fach wiederholt werden: man betet singend. Eine längere Stille nach den Lesungen stellt ebenfalls einen wichtigen Teil dar.

Bis zu 5 000 Besucher kommen für jeweils eine Woche auf den Hügel in Burgund – auch immer wieder aus Mainz-Ebersheim. Die Taizé-Brüder halten täglich eine Bibeleinführung, deren Inhalte dann in kleinen Gruppen von Menschen aus vielen Nationen diskutiert werden. Die Aufenthalte sind geprägt durch ein einfaches Leben. Es ist ein Erlebnis, bei den Andachten dicht gedrängt in einer sehr großen Kirche zu singen und zu beten. Die Menschen „tanken Glauben“ und bringen die Ideen mit in ihre Heimatgemeinden. So entstand auch unser Abendgebet.

Zum unserem Jubiläum durften wir auch unseren ehemaligen Gemeindepfarrer Dr. Triebel begrüßen, zu dessen Amtszeit das Abendgebet entstand. Beim anschließenden gemütlichen Beisammensein würdigte er in einem kurzen Grußwort das Ebersheimer Ökumenische Taizé-Abendgebet und dessen ausdauernden Bestand und wünschte noch viele weitere erfolgreiche Jahre.

Reinhold Schäfer

Hinweis: Am 2. Weihnachtsfeiertag, 26.12.2018, 17.00 Uhr, findet unser Taizé-Abendgebet wieder als „Nacht der Lichte“ statt. Herzliche Einladung schon jetzt! Am 4. Mittwoch im Dezember findet kein Abendgebet statt.

Pilgertottesdienst – von Zornheim nach Ebersheim

Knapp 20 Personen – jung und älter – sind der Einladung zu einem besonderen Gottesdienst gefolgt: Pfarrer Wallrabenstein hatte einen Pilgertottesdienst angeregt. Mit einer Andacht in der Zornheimer Kirche ging es los und dann machten wir uns zu Fuß auf den Weg nach Ebersheim. Unterwegs hielten wir mit Blick auf Taunus und Odenwald an und hörten Worte aus der Bergpredigt Jesu, die uns dann weiter begleiteten. In der Ebersheimer Kirche schloss unser Weg mit einer weiteren Andacht ab. Mit einem gemeinsamen Picknick auf der Basis „mitgebrachtes wird geteilt“klang dieser Gottesdienst aus.



Er wurde von allen Teilnehmer/innen als interessante Bereicherung bewertet und soll eine Fortsetzung erfahren. Dann können bestimmt auch Sie mitkommen!

Basar für Jugendsachen – wieder ein Erfolg

Am 1. September fand in der Töngeshalle der Selbstverkäuferbasar für Jugendsachen statt, der in ökumenischer Tradition regelmäßig von katholischer und evangelischer Gemeinde gemeinsam organisiert wird. Das Angebot war wie gewohnt vielfältig. Es gab nicht nur praktische Kleidungsstücke, sondern auch elegante Garderobe für besondere Anlässe oder coole Outfits für die Party. Aber auch Schuhe, Rucksäcke, Sportsachen, Bücher, CDs, DVDs, Spielsachen...

Es wurde eifrig gestöbert, verhandelt und gekauft. Viele Gegenstände wurden von zufriedenen Käufern mitgenommen und ebenso zufriedene Verkäufer packten am Ende des Nachmittags ihre reduzierten Bestände wieder ein. Und was nicht mehr mit nach Hause genommen werden sollte, wurde gespendet: Das Basarteam hatte angeboten, Spenden zur Kleidersammlung für die Kreuznacher Diakonie einzusammeln. Am Ende waren viele Kisten mit gut erhaltenen Klei-



dingsstücken gefüllt, die zum Sammelzelt an der evangelischen Kirche gefahren wurde.

Ein Dankeschön geht an die Konfis, die beim Aufbau und in der Cafeteria tatkräftig mitgeholfen haben. Und der Erfolg kommt allen Jugendlichen der evangelischen Gemeinde zu Gute. Denn der Anteil des Erlöses aus Tischvermietung und Cafeteria fließt in die Finanzierung der Stelle unserer Gemeindepädagogin.

Wann der nächste Basar statt findet, steht aufgrund der anstehenden Sanierung der Töngeshalle noch nicht fest. Aber wir informieren auf den Homepages der Gemeinden.

Gabi Zwiebelberg

Weil ich ein Mädchen bin

Mädchenfreizeit hat allen viel Spaß gemacht



In diesem Jahr fand die Mädchenfreizeit zu Hause statt – und auch etwas kürzer. Dennoch hatten acht Mädchen an drei Tagen in Zornheim viel Spaß und eine gute Gemeinschaft. Zusammenfassend kann man sagen, es waren drei sehr heiße Tage.

Nach dem ersten Kennenlernen wurde in bester Mädchenfreizeit-Manier gemeinsam entschieden, wo der Ausflug am nächsten Tag hingeht und was dafür vorbereitet wird. Das dafür Benötigte wurde dann auch sogleich anschließend im Supermarkt gekauft und nach dem selbst gekochten Mittagessen machten sich die Mädels gemeinsam mit Svenja, Desi und Steffi ans Backen: Eine Gruppe bereitete Pizzaschnecken, die andere Muffins zu. Zum Abschluss wurde noch ein Ballspiel durchgeführt, nur mit Wasserballons anstatt Bällen...

Der nächste Tag – der Ausflug: Trotz des heißen Wetters hatten sich die Mädels entschieden, in den Kletterwald am Neroberg zu fahren und nicht in ein größeres Freibad. Also wurden um die Mittagszeit die Gurte und Helme angezogen und so sahen die Mädels die Welt für einige Stunden aus der Vogel-

perspektive. Mutig ließen sie sich an einigen Stellen einfach mal fallen und strengten sich an um an anderen Stellen Hindernisse zu überwinden. Nach drei Stunden Kletterzeit bei ca. 30 °C waren alle ziemlich platt und durchgeschwitzt. Wie gut, dass wir am Vortag noch entschieden hatten, das Grillen nach hinten zu verschieben und noch kurz auf dem Rückweg ins Schwimmbad auf der Maaraue zu hüpfen. Denn schließlich wollten wir alle noch in der Kirche übernachten und das nicht in Einzelzimmern.

So begann das Grillen, „etwas“ später, aber dafür wurde darauf verzichtet, einen Film zu schauen. Da es auch noch abends sehr warm war, fand die Abendandacht bei sternenklarer Nacht auf dem Feld statt.

Gut erholt machten sich verschiedene Gruppen am nächsten Morgen an die Zubereitung unterschiedlicher Speisen um schließlich ein überaus reichliches Brunch-Bufferet zu gestalten. Da die Tische ohnehin schon draußen standen, fand dann auch das weitere Programm im Schatten der Bäume statt: Zunächst konnten die Mädels Turnbeutel ansprühen und bemalen, dann kamen noch die netten Damen von Floristik-Glücksgriffe aus Ebersheim und bastelten mit den Mädels hübsche Blumenkränze. Man kann festhalten: Drei gelungene Tage bei bestem Sommerwetter!

Vielen Dank an Desi Baumgarten und Svenja Kroll für die tolle Mitwirkung und Planung und besonderen Dank auch an Frau Schwenger und Frau Maag, dass sie mit Blumen und einer schönen Idee zu uns kamen.

Steffi Schäfer

Ev. Kirchen Mainz-Ebersheim und Zornheim

KinderKreativTage

am
01.10 & 02.10.2018

**Du bist gerne kreativ, aber die Zeit ist immer viel zu knapp um etwas „wirklich Schönes“ zu machen?
Alleine zu Hause macht es keinen Spaß
oder du hast keinen Platz?**

Dann kommt hier das richtige Angebot für dich:

An zwei Tagen werden wir gemeinsam und alleine kreative Projekte umsetzen.
In dieser Zeit entstehen aus unterschiedlichsten Materialien durch Kleben, Malen, Tackern oder Knoten zum Beispiel tolle Taschen, Betonschalen, Schmuck oder gefilzte Hüllen.

Für wen: max. zwölf Mädchen und Jungen zwischen 8 und 13 Jahren
Wo: im Ev. Gemeindehaus in Zornheim
Wann: Montag (01.10.2018) und Dienstag (02.10.2018) jeweils von 10:00 Uhr - 16:30 Uhr
Kosten: 25 Euro für Material, Mittagsimbiss und Getränke
Fragen?: Steffi Schäfer (Gemeindepädagogin)
stefanie.schaefer@ekg-ebro.de
0151/26000871

Anmeldung per Post/E-Mail bitte bis zum 22.09.2018 in den Briefkasten der Ev. Kirchengemeinde Zornheim/an die angegebene E-Mail-Adresse.

Verbindliche Anmeldung:

Name des Teilnehmers/der Teilnehmerin: _____

Straße, Hausnr.: _____ PLZ, Ort: _____

E-Mail: _____ Telefon: _____

Geburtsdatum: _____

Hiermit melde ich mein Kind verbindlich zu den Kinderkreativtagen vom 01.10. - 02.10.2018 an.

Unterschrift der/des Erziehungsberechtigten

Stifte machen Mädchen stark



Durch das Recycling von Stiften unterstützt der Weltgebtag ein Team aus LehrerInnen und PsychologInnen, das 200 syrischen Mädchen in einem Flüchtlingscamp im Libanon Schulunterricht ermöglicht. Denn zum Stark-werden braucht es Bildung! Für 450 Stifte können wir zum Beispiel ein Mädchen mit Schulmaterial ausstatten und so eine Tür für eine bessere Zukunft öffnen.

Wie funktioniert die Aktion? Zuerst werden leere Schreibgeräte gesammelt. Das Material wird recycelt und die Firma BIC sponsert für jeden Stift einen Cent an die syrischen Mädchen. Verwertet werden können alle Kugelschreiber, Gelroller, Marker, Filzstifte, Druckbleistifte, Korrekturmittel, Füllfederhalter und Patronen. Da aber Klebestifte, Radiergummi, Lineale, Bleistifte und Scheren nicht für diese Art von Recycling geeignet sind, dürfen sie auch nicht mit in die Sammelbox. Wir stellen eine Sammelbox bis Ende Oktober im Foyer des Gemeindezentrums auf. Diese kann vor und nach unserem Gottesdienst oder während der Büro-Öffnungszeiten genutzt werden.

Vorankündigung

Adventskonzert: „Cantiamo“ * singt adventliche und besinnliche Chorwerke

Sonntag, 09.12.2018, 18.00 Uhr

* „Cantiamo“ ist ein im Mai 2017 in Nieder-Olm gegründeter Chor, der inzwischen annähernd 50 Sängerinnen und Sänger umfasst und von Klassik über Gospel, Jazz, Pop bis zu Filmmusik ein sehr umfangreiches Repertoire erarbeitet. Leiter ist Johannes Kaupp, Student an der Musikhochschule in Mainz.

Großer Kindersachenbasar

Am Sonntag, den **16. September 2018** findet in der Ebersheimer Töngeshalle (Schulrat-Spang-Straße) wieder der beliebte große Kindersachenbasar statt. Auf dem Selbstverkäuferbasar wird von Kleidung (in Größe 50 bis 170) über Ausstattung bis hin zu Spielsachen und Fahrgeräten alles angeboten. Von 14.00 bis 16.00 Uhr kann an 46 Tischen gekauft und gehandelt werden. Der Einlass für Schwangere mit Mutterpass ist um 13.30 Uhr. Auch für das leibliche Wohl ist mit selbstgebackenen Kuchen und frischem Kaffee sowie kalten Getränken bestens gesorgt.

Wir suchen nach wie vor Verstärkung für unser Team!

Kontakt: Anne Schaar (06136/754103)



Benefizveranstaltung zum Erhalt der GPD-Stelle Zwibbelkuche mit Musik

**Sonntag, 23.9.2018, 16:30 Uhr
Ev. Gemeindezentrum Zornheim**

In den evangelischen Kirchengemeinden Zornheim und Ebersheim realisiert unsere Gemeindepädagogin Steffi Schäfer zusammen mit ihrem Jugendteam erfolgreich Projekte in der Kinder- und Jugendarbeit: regelmäßige Termine wie Club für Kids (Grundschul Kinder) und Jugendtreff (Jugendliche), sowie Freizeiten (Mädchenfreizeit, Ferienspiele, Kinderkreativtage,...) oder Kinderbibeltage. Die Finanzierung der Gemeindepädagoginnenstelle (GPD-Stelle) in unserer Gemeinde erfolgt über Spenden und Kollekten. Bis September 2019 ist die Finanzierung der Stelle gesichert, danach sind wir aber mehr denn je auf finanzielle Unterstützung angewiesen: die Genehmigung zur Fortführung der Stelle erfolgt auf Basis der dafür erforderlichen finanziellen Reserven.



Dem Kirchenchor ist die Kinder- und Jugendarbeit auch ein besonderes Anliegen, und so entstand die Idee für diese Benefizveranstaltung. Freuen Sie sich auf frischen Zwiebelkuchen und neuen Wein bei Musik und Gesang – es erwartet Sie ein unterhaltsames Programm!

Komm zum Kirchenimbiss!

**auf dem Ebersheimer Weihnachtsmarkt
01. Dezember 2018 ab 12.00 Uhr**

**Bei uns können Sie genießen:
Pilzpfanne und heißen Winterapfel**

Die Ebersheimer Kirchengemeinden

Danke sagen.....Erntedank!



Danke sagen für die Menschen, die unsere Kirchengemeinde unterstützen. Nur durch die ehrenamtliche Arbeit vieler Helfer ist unsere Gemeinde lebendig und vielseitig. Der Gemeindebrief, die verschiedenen Kreise, die Feste und die Gottesdienste. In allen Bereichen wirken Ehrenamtliche aus unserer Mitte mit – mal sichtbar und noch viel häufiger unsichtbar.

Im diesjährigen Erntedankgottesdienst, am **23. September** um 11.00 Uhr, wollen wir uns bei Thea Becker bedanken. Sie unterstützt unsere Gemeinde seit vielen Jahren. Unter anderem war sie von 1991 bis 1997 im Kirchenvorstand tätig und hat viele Jahre die „Schnibbel- und Bastelgruppe“ mit geleitet. Zudem gestaltet sie schon seit über 25 Jahren unseren Schaukasten mit viel Liebe fürs Detail.

Wir wollen mit Frau Becker und Ihnen gemeinsam das Erntedankfest feiern und laden schon jetzt zu Kaffee, Kuchen und Brezeln im Anschluss an den Gottesdienst ein. Danke sagen für die Fülle, die uns jeden Tag geschenkt wird – das geschieht besonders in den Gottesdiensten zu Erntedank.

Tag für Tag fallen in Deutschland enorme Mengen Lebensmittel an, die nicht mehr verkauft werden können. Gleichzeitig gibt es in Deutschland Millionen Menschen, die nicht ausreichend zu essen haben. Die

Mainzer Tafel schafft eine Brücke zwischen Überfluss und Mangel. Sie sammelt nicht mehr benötigte, aber noch verwendbare Lebensmittel von Spenderfirmen und gibt sie an bedürftige Menschen weiter.

Die Mainzer Tafel versorgt heute mit 170 ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern regelmäßig Bedürftige mit Lebensmitteln. Die Abholerinnen und Abholer sind hauptsächlich Empfängerinnen und Empfänger von Arbeitslosengeld II, Rentnerinnen und Rentner, aber auch andere bedürftige Menschen. Wöchentlich werden 6 bis 8 Tonnen Lebensmittel verteilt. An manchen Tagen reichen die gesammelten Lebensmittel aber nicht für die Verteilung aus – einige gehen leer aus. Deshalb bitten wir Sie, liebe Gemeinde, zum Erntedankfest am 23. September, den Dank an Gott für das tägliche Brot mit einer Spende zu verbinden:

Neben Obst und Gemüse sind vor allem haltbare Lebensmittel wie Gemüse-, Fleisch-, Fisch- und Wurstkonserven, Fertiggerichte, Getränke (Kaffee, Tee, Fruchtsäfte, H-Milch), Hartwurst, Nudeln, Reis, Süßigkeiten u.v.a.m. willkommen. Mit Ihren Spenden wird zunächst der Altar für den Gottesdienst geschmückt. Im Anschluss werden wir die Gaben an die Mainzer Tafel weitergegeben.

Catja Dandl



Konzert



Ebersheimer Kammerorchester

Ltg. Julian Mörth

Werke von Mozart, Pachelbel, Sibelius und Mörth

Solistinnen: Michaela Köpf, Violine

Sabrina Bolbach, Oboe

Samstag, 22. September 2018
17.00 Uhr

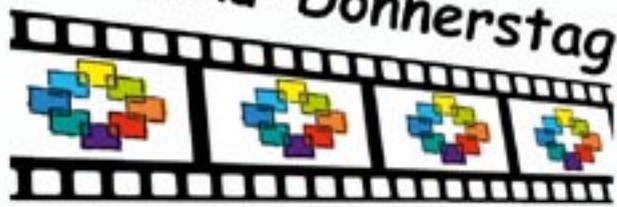
Evangelisches
Gemeindezentrum
Mainz-Ebersheim
Senefelder Str. 16

Eintritt frei!
(Wir bitten freundlich
um eine Spende)

EKO

Evangelische Kirchengemeinde Mainz-Ebersheim

Doku-Donnerstag



in der Evangelischen Kirche

20. September 2018: Vor der Flut

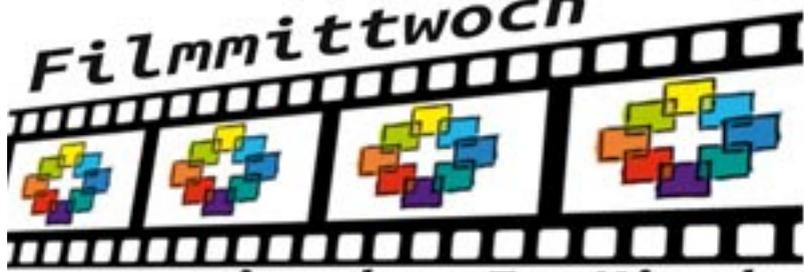
18. Oktober 2018: Überall Plastik!

22. November 2018: Nicht nur Honig!

Eintritt frei – Wir freuen uns über eine Spende

Die Veranstaltungen finden jeweils um 19.30 Uhr im Ev. Gemeindezentrum Zornheim, Nieder- Olmer- Str. 3, statt.

Filmmittwoch



in der Ev. Kirche

26. September 2018 19.30 Uhr: „Nach der Sonne“

07. November 2018 19.30 Uhr: „Edward“

Eintritt frei – Wir freuen uns über eine Spende

Die Veranstaltungen finden im Ev. Gemeindezentrum Zornheim, Nieder- Olmer- Str. 3, statt.

Der Gesprächskreis Zornheim lädt ein:

Dienstag, 13.11.2018 (10:00 Uhr)

„Friedrich W. Raiffeisen“ – In diesem Gesprächskreis wird Frau Ingrid Huf zu Friedrich W. Raiffeisen, dem Erfinder der Genossenschaft referieren – und freut sich auf eine rege Diskussion.

Dienstag, 11.12.2018 (10:00 Uhr)

„Evangelisch am Ende der Welt“ – Reiseimpressionen aus Indonesien

Frau Annette Bassler berichtet über eine Reise, die sie mit einer Gruppe von Pfarrerinnen/Pfarrern der EK Hessen-Nassau unternommen hat. Sie gibt uns interessante Einblicke in die „Kleine Kirche“ in einem Land mit überwältigender muslimischer Mehrheit – in das Land, die Gesellschaft und den herzlichen Begegnungen von Mensch zu Mensch!



Sofern nichts anderes angegeben finden die Gesprächskreise im Ev. Gemeindehaus in Zornheim, Nieder-Olmer-Strasse 3 statt

Weitere Termine finden Sie unter www.ekg-ebzo.de/leben/frauengespraechskreis

Krimilesung in der Ev. Kirche Zornheim

Dieter Sdun

liest aus seinem Kiefersfeldenkrimi

Toter Mann mit Trachtenente (Lollo ermittelt)

15. November 2018 um 20.00 Uhr, Ev. Kirche Zornheim, Nieder-Olmer-Straße 3

Info zum Buch:

Ludwig Sandmoser spielt nicht toter Mann im Pool, er ist tatsächlich tot. Der Dorfpolizist meint Herzinfarkt und betrachtet den Fall als erledigt. Aber Lothar Uhl, der kleine Privatdetektiv findet heraus, dass Froschgift im Spiel war. Lollo, wie er von Freunden genannt wird, nimmt den Fall auf und erfährt mehr über den Toten und die Lebenden in Kiefersfelden, als ihm lieb ist. Fast jeder dort hätte ein Motiv gehabt, aber wer war es wirklich?



Gesprächszeit

Liebe Ebersheimerinnen in der Mitte des Lebens! Haben Sie Lust,

- sich in netter Runde über "Gott und die Welt" zu unterhalten?
- sich mit religiösen Themen zu beschäftigen, die Sie interessieren, die im Alltag aber nicht immer genügend Raum finden?
- sich mit anderen Frauen auszutauschen und zu diskutieren?

Die nächsten Termine? **Donnerstag, 18. November 2018**
Donnerstag, 15. November 2018
Donnerstag, 06. Dezember 2018



Wir, eine ökumenische Runde Ebersheimer Frauen, treffen uns an jedem ersten Donnerstag im Monat im evangelischen Gemeindezentrum. Nach einer kurzen Einführung in das jeweilige Thema ist zwischen 20.00 und 22.00 Uhr genügend Zeit und Raum, um sich mit den unterschiedlichen Aspekten des Themas auseinanderzusetzen.

Haben Sie Lust mit zu diskutieren? Kommen Sie doch einfach mal vorbei!
Kontakt: Anne Schaar (06136/754103)

Der Literaturkreis lädt ein:

27. September 2018

Ayelet Gundar Goshen: „Löwen wecken“

Vortrag von Frau Viktoria Felten Appel

25. Oktober 2018

Amity Gaige: „Schroders Schweigen“

Vortrag von Frau Christa E. Wolff

27. November 2018

Gottfried Keller: „Der grüne Heinrich“

Lesung und Vortrag von Herrn Hans Smollichl

Der Literaturkreis trifft sich immer um 19.00 Uhr im
Ev. Gemeindezentrum in Zornheim (Nieder-Olmer-Str. 3).
Die Termine nach den Sommerferien standen noch nicht fest.
Info gibt es unter www.ekg-ebzo.de/leben/literaturkreis



Für unsere Kleinsten wieder da:

Selbstorganisierter **Krabbelkreis** im evangelischen Gemeindehaus Ebersheim!

Wir wollen zusammen spielen, krabbeln und singen! Die „Großen“ haben Gelegenheit, sich auszutauschen und vielleicht einen Kaffee gemeinsam zu trinken!

Schaut doch einfach mal vorbei:

Immer mittwochs von 9.15 Uhr bis ca. 10.45 Uhr!

Erstes Treffen: Mittwoch, 19.09.2018!

Wir freuen uns auf euch! Infos: Anne Schaar (06136/754103)



Männer-Sachen

Liebe Ebersheimer Männer zwischen ca. 34 und 56 Jahren – wir suchen genau Sie! Wenn Sie Lust haben, einmal im Monat (20.00 bis 22.00 Uhr) in netter Runde über gesellschaftliche, politische, kulturelle, sportliche und geistliche Themen zu sprechen, sind Sie bei uns richtig. Aber wir möchten natürlich nicht nur diskutieren, sondern auch anpacken, erleben, genießen und entdecken.



Zu den nächsten Treffen laden wir herzlich ein:

- **Dienstag, 25. September 2018 (20.00 Uhr)**
- **Dienstag, 30. Oktober 2018 (20.00 Uhr)**
- **Dienstag, 27. November 2018 (20.00 Uhr)**

Wir treffen uns also regelmäßig – wenn nicht anders angegeben – am letzten Dienstag im Monat um 20.00 Uhr im Evang. Gemeindezentrum Ebersheim.

Neugierig? Dann kommen Sie doch einfach vorbei!

Kontakte: Dirk Schaar (06136/754103), Ralph Zimmermann (06136/7667337)

September

Gott hat alles schön gemacht zu seiner Zeit, auch hat er die Ewigkeit in ihr Herz gelegt; nur dass der Mensch nicht ergründen kann das Werk, das Gott tut, weder Anfang noch Ende.

Pred 3,11 (L)

Sonntag, 16.9., 11.00 Uhr

Gottesdienst Pfarrer i.E. W. Konrad

Sonntag, 23.9., 11.00 Uhr

Gottesdienst zum Erntedank
Prädi. Prof. Domrös

Mittwoch, 26.9., 19.00 Uhr

Ökumenisches Taizé-Abendgebet

Sonntag, 30.9., 9.30 Uhr

Gottesdienst in Zornheim
Pfarrer Wallrabenstein

Oktober

Herr, all mein Sehnen liegt offen vor dir, mein Seufzen war dir nicht verborgen.

Ps 38,10 (E)

Sonntag, 7.10., 11.00 Uhr

Gottesdienst mit Abendmahl 
Pfarrer Wallrabenstein

Sonntag, 14.10., 9.30 Uhr

Gottesdienst in Zornheim
Pfarrer Wallrabenstein

Sonntag, 21.10., 11.00 Uhr

Gottesdienst Pfarrer Wallrabenstein

Mittwoch, 24.10., 19.00 Uhr

Ökumenisches Taizé-Abendgebet

Sonntag, 28.10., 11.00 Uhr

Gottesdienst Pfarrer Wallrabenstein

Mittwoch 31.10., 19.00 Uhr

Gottesdienst zum Reformationstag in Zornheim – anschl. Futtern wie bei Luthern
Pfarrer Wallrabenstein

ACHTUNG:

Die Zornheimer Sonntagsgottesdienste finden um 9.30 Uhr statt, die Ebersheimer Gottesdienste um 11.00 Uhr.



Zeit für ein Tässchen



November

Und ich sah die heilige Stadt, das neue Jerusalem, von Gott aus dem Himmel herabkommen, bereitet wie eine geschmückte Braut für ihren Mann.

Offb 21,2 (L)

Sonntag, 4.11., 11.00 Uhr 

Gottesdienst mit Abendmahl

Präd. Berger-Dürr

Sonntag, 11.11., 11.00 Uhr

Bittgottesdienst für den Frieden

Pfarrer Wallrabenstein

Samstag, 17.11., 16.30 Uhr

Gottesdienst für Familien mit kleinen Kindern

Sonntag, 18.11., 11.00 Uhr

Gottesdienst zum Volkstrauertag

Pfarrer Wallrabenstein

Mittwoch, 21.11., 19.00 Uhr

Gottesdienst zum Buß- und Betttag

Pfarrer Wallrabenstein

Sonntag, 25.11., 11.00 Uhr

Gottesdienst mit Abendmahl

Pfarrer Wallrabenstein

Mittwoch, 28.11., 19.00 Uhr

Ökumenisches Taizé-Abendgebet

Reformationstag: Hammer!



Auch Im Jahre 501 seit der Veröffentlichung der 95. Thesen des Dr. Martin Luther wollen wir der Reformation gedenken und am 31. Oktober um 19.00 Uhr einen Reformationsgottesdienst in Zornheim feiern. Im Anschluss an den Gottesdienst werden die Frauen des Gesprächskreises etwas Kulinarisches („Futtern wie bei Lutthern“) vorbereitet haben.

Krippenspiel

Auch wenn noch Sommer ist, wirft das Krippenspiel am Heiligabend seine Schatten voraus. Momentan gibt es Überlegungen auch Konfis in das Spiel einzubeziehen, aber da ist noch manches in Planung. Auf jeden Fall wird es nach den Herbstferien eine Einladung zu Vorbesprechung, Rollenverteilung und Proben geben. Achten Sie einfach auf die Handzettel, die Aushänge, die homepage oder das Verbandsgemeindeblättchen. Dort werden die Termine veröffentlicht. Und wer ganz sicher gehen will, kann sich auch einfach im Gemeindebüro oder bei Pfarrer Wallrabenstein melden.

**Gemeindebüro:**

Andrea Seegräber
Senefelderstr. 16, 55129 Mainz
Bürozeiten: dienstags 8.30-12.00 Uhr
donnerstags 8.30-12.00 Uhr
und nach telefonischer Vereinbarung
95 82 87
ekg.mainz-ebersheim@web.de

**Pfarrer:**

Klaus Wallrabenstein
Kettelerstr. 3a, 55270 Zornheim
95 91 81
pfarrer@ekg-ebzo.de

**Gemeindepädagogin:**

Stefanie Schäfer
0151 / 26 00 08 71
stefanie.schaefer@ekg-ebzo.de

Kirchenvorstand:

Anne Schaar (Vorsitz)	75 41 03
Pfr. Klaus Wallrabenstein (Stellv.)	95 91 81
Stefan Brandt	9 54 54 63
Catja Dandl	9 57 03 18
Tom Krieger	75 28 57
Annegret Saloga	95 46 00
Sarah Seelig	9 26 13 50
Elisabeth Thiel	95 85 02
Norbert Zimmermann	9 09 27 61
Ralph Zimmermann	7 66 73 37

Besuchsdienstkreis:

Norbert Zimmermann 9 09 27 61

Jugendarbeit:

Annegret Saloga 95 46 00

Jugendsachenbasar:

Annegret Saloga 95 46 00
Gabi Zwiebelberg 95 49 38

Kindergottesdienst:

Elisabeth Thiel 95 85 02

Kindersachenbasar:

Anne Schaar 75 41 03

Konfirmanden:

Pfarrer Klaus Wallrabenstein 95 91 81

Gottesdienst für Familien mit kleinen Kindern:

Julie Schröfel 79 96 29

Krabbelkreise:

Anne Schaar 75 41 03

Musik:

Wolfgang Thiel 95 85 02

Ökumene:

Ralph Zimmermann 7 66 73 37

Öffentlichkeitsarbeit:

Dirk Schaar 75 41 03

Projekt „Armut und Gesundheit in Deutschland e.V.“:

Anne Schaar 754103

Taizé-Abendgebet:

Prof. Dr. Reinhold Schäfer 95 83 63

Website:

Dirk Schaar 75 41 03
Ralph Zimmermann 7 66 73 37

**Aktuelle Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage!**

Hier finden Sie viele Informationen rund um die Gemeinde, die Gruppen und sonstigen Aktivitäten. Ein Besuch lohnt sich immer!

www.ekg-ebzo.de

 Sonntag	9.00 Uhr	Kindergottesdienstfrühstück (an KiGo-Tagen, aktuelle Termine stehen noch nicht fest)
	9.30 Uhr	Kindergottesdienst (KiGo) (1x monatlich; aktuelle Termine stehen noch nicht fest)
	9.30 Uhr	Kirche für Kids (10-13-jährige, an den KiGo-Tagen)
	11.00 Uhr	Gottesdienst siehe Seite 20 (+ Kirchenkaffee, „Zeit für ein Tässchen“ an KiGo-Terminen) 
 Montag	14.30 Uhr	Folklore-Tanzkreis
 Dienstag	08.30 Uhr	Gemeindebüro (bis 12.00 Uhr – Frau Seegräber)
	10.00 Uhr	Gesprächskreis (siehe Seite 17)
	15.30 Uhr	Club für Kids (6-11 Jahre) bis 17.00 Uhr
	20.00 Uhr	Männer-Sachen (am letzten Dienstag im Monat; nächste Termine: siehe Seite 19)
 Mittwoch	9.15 Uhr	Krabbelkreis (6-24 Monate) bis 10.45 Uhr
	19.00 Uhr	Ökumenisches Taizé-Abendgebet (an jedem 4. Mittwoch im Monat – siehe Seite 20)
	19.30 Uhr	Filmmittwoch <i>siehe Seite 16</i>
	20.00 Uhr	Kirchenvorstand (i.d.R.. am 3. Mittwoch im Monat)
 Donnerstag	08.30 Uhr	Gemeindebüro (bis 12.00 Uhr – Frau Seegräber)
	17.30 Uhr	Konfirmandenstunde
	19.00 Uhr	Literaturkreis <i>siehe Seite 18</i>
	19.30 Uhr	Doku-Donnerstag <i>siehe Seite 16</i>
	20.00 Uhr	Gesprächszeit (in der Regel am ersten Donnerstag im Monat; nächste Termine: siehe Seite 18)
 Samstag	16.30 Uhr	Gottesdienst für Familien mit kleinen Kindern (0-4 Jahre, siehe Seite 21)

Termine, die **in blauer Farbe** gedruckt sind, finden im Gemeindezentrum Zornheim (Nieder-Olmer-Str. 3) statt.



Die Zeit ist reif.
Gott möchte, dass wir ernten
und danken.

